

<b>Antrag auf Anerkennung einer ausländischen Entscheidung in Ehesachen</b> § 107 FamFG, §§ 1 Abs. 2 und 4 JVKostG	
Ich beantrage festzustellen, dass die gesetzlichen Voraussetzungen für die Anerkennung der nachstehend bezeichneten Entscheidung über die Auflösung der Ehe gegeben sind. Die folgenden Angaben habe ich nach bestem Wissen und Gewissen gemacht. Ich bin darüber unterrichtet worden, dass sich die Anerkennungsfeststellung der Landesjustizverwaltung nur auf den Anspruch der Eheauflösung oder Ehenichtigkeit, nicht jedoch auf die in der ausländischen Entscheidung etwa enthaltenen Nebenentscheidungen, z.B. über Unterhaltsleistungen, die Regelung der elterlichen Sorge für die gemeinschaftlichen Kinder und die Namensführung der Ehegatten, erstreckt. Mir ist bekannt, dass ich Unterlagen im Original vorzulegen habe und dass die Übersetzungen fremdsprachiger Unterlagen gemäß § 142 Abs. 3 ZPO von einem ermächtigten oder öffentlich bestellten Übersetzer gefertigt sein müssen. Mir ist bekannt, dass für die beantragte Feststellung eine Rahmengebühr von 15 bis 305 Euro erhoben wird. Sie kann nur aus besonderen Gründen, namentlich mit Rücksicht auf meine wirtschaftliche Lage, ermäßigt oder erlassen werden. Eine Gebühr kann auch auferlegt werden, wenn der Antrag abgelehnt oder zurückgenommen wird. Werden keine Angaben zum Einkommen gemacht, kann die Höchstgebühr festgesetzt werden.	
<b>1 Antragsteller</b>	Familienname, Geburtsname, Vornamen, Nachweis zur Person
	Anschrift
	Antragsberechtigt als
	Anlass, ggf. Datum und Ort einer beabsichtigten Wiederverheiratung oder Begründung einer Lebenspartnerschaft
	Monatliches Nettoeinkommen/Vermögen in Euro, Nachweis <sup>1</sup>
	Gegenüber dem Antragsteller unterhaltsberechtigte Personen, Höhe der monatlichen Unterhaltszahlung in Euro <sup>1</sup>
<b>2 Eheschl</b>	Dolmetscher Familienname, Vornamen, Anschrift, Nachweis zur Person
	Eheschließungstag und -ort, Registrierungsdaten  Nachweis

<sup>1</sup> Die Angaben sind freiwillig und werden für die Bemessung der Bearbeitungsgebühr benötigt. Falls Sie kein eigenes Einkommen oder Vermögen haben, geben Sie bitte an, wovon Sie Ihren Lebensunterhalt bestreiten.

<b>3 Auflösung</b>	Art der Auflösung
	Gericht, Staat, Aktenzeichen, Datum
	Datum der Rechtskraft
	Nachweis
	Datum und Ort der Registrierung, Registrierungsdaten
	Nachweis
	Gemeinsame minderjährige Kinder der Ehegatten zum Zeitpunkt der Entscheidung
	Ausspruch der Scheidung durch, am, in
	Beteiligte Behörde
Nachweis	
<b>4 Ehegatten</b>	<b>Ehemann</b>
	Familienname, Vornamen zum gegenwärtigen Zeitpunkt
	Geburtstag und -ort
	Familienname, Geburtsname, Vornamen zum Zeitpunkt der Entscheidung
	Todestag und -ort, Registrierungsdaten
	Nachweis des Todes
	Datum und Ort der Wiederheirat oder der Begründung einer Lebenspartnerschaft, Registrierungsdaten
	Nachweis der Wiederheirat oder der Begründung der Lebenspartnerschaft
	<b>Ehefrau</b>
	Familienname, Vornamen zum gegenwärtigen Zeitpunkt
	Geburtstag und -ort
	Familienname, Geburtsname, Vornamen zum Zeitpunkt der Entscheidung
	Todestag und -ort, Registrierungsdaten
	Nachweis des Todes
	Datum und Ort der Wiederheirat oder der Begründung einer Lebenspartnerschaft, Registrierungsdaten
Nachweis der Wiederheirat oder der Begründung der Lebenspartnerschaft	

<b>5 Staatsangehörigkeiten</b>	<b>Mann<sup>2</sup></b> Staatsangehörigkeit und Erwerb bei Eheschließung	<b>Frau<sup>2</sup></b> Staatsangehörigkeit und Erwerb bei Eheschließung
	Staatsangehörigkeit und Erwerb zum Zeitpunkt der Entscheidung	Staatsangehörigkeit und Erwerb zum Zeitpunkt der Entscheidung
	Derzeitige Staatsangehörigkeit und Erwerb, Nachweis	Derzeitige Staatsangehörigkeit und Erwerb, Nachweis
<b>6 Gewöhnliche Aufenthalte</b>	Letzter gemeinsamer Aufenthalt (Ort, Gebiet, Staat)	
	Aufenthalt zum Zeitpunkt der Entscheidung (Ort, Gebiet, Staat)	Aufenthalt zum Zeitpunkt der Entscheidung (Ort, Gebiet, Staat)
	Derzeitiger Aufenthalt (Anschrift und Telefonnummer, ggf. eMail)	Derzeitiger Aufenthalt (Anschrift und Telefonnummer, ggf. eMail)
<b>7 Verfahren</b>	Ehegatte, der das Verfahren eingeleitet hat	
	Einverständliches Verfahren	
	Kenntnisnahme des Scheidungsantrags durch den anderen Ehegatten, Form der Gegenäußerung, ggf. Anerkennung durch den Beklagten, Zeit der Trennung	
<b>8 andVerf</b>	Gericht oder Behörde <sup>3</sup> , Staat, Aktenzeichen <sup>3</sup>	
	Nachweis	
<b>9 frAntr</b>	Datum und Behörde eines früheren Antrags auf Anerkennung der Entscheidung	
<b>10 Unterschriften</b>	Anlagen	

<sup>2</sup> Bei Personen, die mehrere Staatsangehörigkeiten besitzen, sind sämtliche Staatsangehörigkeitsverhältnisse anzugeben. Bei Asylberechtigten und Flüchtlingen ist der jeweilige Status nachzuweisen. Können diese Angaben nicht verlässlich gemacht werden, so sind auf einem besonderen Blatt alle Umstände darzulegen, die für die Beurteilung von Bedeutung sind.

<sup>3</sup> Es ist anzugeben, ob noch ein Antrag auf Scheidung, Aufhebung oder Nichtigerklärung der Ehe bei einem deutschen oder einem anderen ausländischen Gericht (Behörde) eingereicht worden ist.